

Ausbildung Berufsbildungsfachleute

Ein Projekt im Rahmen des Lehrstellenbeschlusses 2

Teilprojekt 1

Modulare Aus- und Weiterbildung
für Berufsbildungsfachleute

Kompetenzkatalog für Berufsbildungsfachleute

5 Kompetenzbereiche

- 1) Grundlagen in Berufsbildung, Beratung und Intervention
- 2) Anerkennen und validieren von Kompetenzen und Qualifikationen
- 3) Entwickeln und Umsetzen von Ausbildungskonzepten
- 4) Sichern der Ausbildungsqualität
- 5) Entwickeln und leiten von Projekten

Kompetenzbereich 1: Grundlagen in Berufsbildung, Beratung und Intervention (Module 1 und 2)

Tätigkeiten Leitidee/ Dispositionsziele	Erforderliche Kompetenzen Leistungsziele	Entsprechendes Wissen Lerninhalte
Bildungspartner kontaktieren.	Vertrauensbasis aufbauen. Klare und zielgruppengerechte Sprache und Ausdrucksweise pflegen. Informationen über komplexe Sachverhalte verständlich und zielgruppengerecht vermitteln. Bildungspartner zu Aus- oder Weiterbildung motivieren. Zielgruppengerechte Beratungsformen erarbeiten. Effektive und effiziente Logistik und Dokumentation bereitstellen.	Gesprächsführungstechnik Ausdrucksfähigkeit Bestehende Ausbildungssysteme Kultureller Hintergrund der verschiedenen Zielgruppen Kreativität Organisationssinn Kenntnisse der rechtlichen und administrativen Grundlagen
Bildungspotentiale von Betrieben und Personen erfassen und analysieren	Die Bildungspartner über die formellen Anforderungen der Aus- oder Weiterbildung orientieren. Die Situation des Betriebs / der Person und den Kontext berücksichtigen. Das Ausbildungsvorhaben qualitativ beurteilen. Die Ausbildungsbedürfnisse in Form von Ausbildungszielen formulieren. Ausbildungsstand bestimmen und die Differenz Differenz zwischen dem aktuellen und dem zu erreichenden Ausbildungsstand abschätzen. Abschätzen, inwieweit die gewünschte Aus- oder Weiterbildung den Bedürfnissen der Person entspricht. Die finanziellen Konsequenzen der Ausbildung abschätzen.	Lernpsychologische Konzepte Sozio-ökonomisches Umfeld Analyseinstrumente für Bildungsbedürfnisse, Motivation, individuelle Interessen Gesprächsführungstechnik Kenntnisse der rechtlichen und administrativen Grundlagen

Kompetenzkatalog für Berufsbildungsfachleute

Tätigkeiten Leitidee/ Dispositionsziele	Erforderliche Kompetenzen Leistungsziele	Entsprechendes Wissen Lerninhalte
Aus- oder Weiterbildungsplan erstellen	Ziele, Inhalte und Methoden der Aus- oder Weiterbildung festlegen. Erfolgs- und Misserfolgskriterien identifizieren und entsprechende Indikatoren setzen. Die bereits erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten berücksichtigen. Die geeigneten Bildungsmaßnahmen definieren. Ausbildungsplan auf Grund von Bedürfnissen und Möglichkeiten der lernenden Person erstellen.	Ausbildungs- und Lernsysteme Verfahren der Anerkennung und Validation von Bildungsvorleistungen Erstellung eines Ausbildungsplans Ausbildungsprogramme Formulierung von Lernzielen Verschiedene Bildungsinstrumente Kenntnisse der rechtl. und adm. Grundlagen
Mit Leistungsanbietern zusammenarbeiten	Dienstleistungsprozesse konzipieren, umsetzen und evaluieren; Rollen der Partner definieren. Den Leistungsanbietern präzise Angaben über die Bedürfnisse der Auszubildenden machen. Optimale, an die Bedürfnisse der Auszubildenden angepasste Ausbildungsbedingungen aushandeln. Im Falle von Schwierigkeiten zwischen Leistungsanbietern und in Lernenden vermitteln.	Verhandlungstechnik Coaching Konfliktmanagement Vernetztes Arbeiten Kenntnisse der rechtl. und adm. Grundlagen
Die Ausbildungspartner begleiten	Den Ausbildungsprozess in betrieblicher Bildung während der ganzen Ausbildung evaluieren. Zusammen mit den Ausbildungspartnern eine Bilanz der erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten erstellen. Probleme analysieren und angemessene Lösungen aufzeigen. Kriseninterventionen durchführen und gegebenenfalls entsprechende rechtliche Massnahmen ergreifen.	Evaluationsverfahren in Bildungsfragen Kriseninterventionsverfahren Verhandlungstechnik Konfliktmanagement Vernetztes Arbeiten Kenntnisse der rechtl. und adm. Grundlagen

Kompetenzbereiche 2: Anerkennen und Validieren von Kompetenzen und Qualifikationen (Modul 03)

Tätigkeiten Leitidee/ Dispositionsziele	Erforderliche Kompetenzen Leistungsziele	Entsprechendes Wissen Lerninhalte
Bedürfnisse abklären	Umfassend über die bestehenden Instrumente zur Anerkennung und Validierung von Kompetenzen informieren. Die zu erreichenden Ziele bestimmen. Das geeignete Instrument für den Kompetenznachweis auswählen.	Konzepte zur Anerkennung und Validierung von Kompetenzen Bestehende Gesetze und Reglemente Gesprächsführungstechnik
Evaluationskriterien bestimmen	Den für Kandidatin oder Kandidaten geeigneten Ausbildungsgang bestimmen. Das Ausbildungsprogramm erstellen oder überprüfen.	Übersicht über die Ausbildungsgänge Kriterien, Normen, Indikatoren Zertifizierungs- und Qualifikationsverfahren Kenntnisse der rechtl. und adm. Grundlagen
Personen bei der Selbstbeurteilung unterstützen	(Non)formell erworbene Kenntnisse in Vergleich zu den erforderlichen Kompetenzen für einen Abschluss setzen. Kenntnisse und Fähigkeiten in Relation zu den Bildungszielen setzen. Unterstützung beim Erstellen eines Bildungsprofils.	Unterscheiden von Tätigkeiten, Fähigkeiten und Kompetenzen Führen von Beratungsgesprächen Portfoliomethode
Ausbildungsstand überprüfen	Bildungsprofil analysieren. Mit Berufsfachleuten zusammenarbeiten. Evaluationskonzept entwerfen, das dem beruflichen Umfeld der lernenden Person entspricht. Die Evaluation vorbereiten und durchführen. Evaluationen überprüfen.	Berufliches Umfeld Verschiedene Systeme der Kompetenzevaluation (Tests, praktische Prüfungen usw.) Verschiedene Parameter der Evaluation (Zuverlässigkeit, Aussagekraft, Objektivität, usw.) Umfeld und Kultur der verschiedenen Berufe
Entscheidungsgrundlagen für einen Ausbildungsgang erarbeiten	Detaillergebnisse zusammenführen. Ergebnisse in Bezug zu den Validierungskriterien setzen. Ergebnisse dokumentieren (Portfolio, Evaluationsbericht). Das Dossier unter Umständen einer Beurteilungs- bzw. Validierungskommission vorstellen.	Sprachkompetenz Analyseinstrumente Modalitäten für Anerkennung, Validierung, Zertifizierung und damit verbundene Verfahren

Kompetenzbereich 3: Entwickeln und Umsetzen von Ausbildungskonzepten (Modul 04)

Tätigkeiten Leitidee/ Dispositionsziele	Erforderliche Kompetenzen Leistungsziele	Entsprechendes Wissen Lerninhalte
Ausbildungsbedürfnisse identifizieren	Die Bedürfnisse der Person / des Unternehmens identifizieren. Die verschiedenen Tätigkeiten des Zielpublikums beschreiben und in Form von Kompetenzen darstellen. Die Differenz zwischen den aktuellen und den erwarteten Kompetenzen des Zielpublikums abschätzen. Vorkenntnisse bestimmen. Einen Kompetenzkatalog erstellen.	Analyseinstrumente für Ausbildungsbedürfnisse (Berufsgruppen, Analyse typischer Arbeitsplätze usw.) Ausbildungsplanung
Ausbildungsprogramme erstellen	Die Lernziele festlegen, überprüfen und entsprechende Inhalte beschreiben. Vorkenntnisse und Erfolgskriterien bestimmen. Geeignete Bildungsmassnahmen definieren. Ausbildungsform und -dauer definieren.	Verschiedene Bildungsinstrumente und deren Anwendungskontext Verschiedene herkömmliche und modulare Ausbildungssysteme
Finanzierung der Ausbildung sicherstellen	Budget und Finanzierungsplan erstellen. Ein Budget vorstellen und begründen. Das Controlling vornehmen.	Verschiedene Finanzierungsmöglichkeiten für die Weiterbildung Grundkenntnisse der Buchhaltung (allgemein, Analyse, Controlling)
Ausbildung organisieren	Ein Anforderungsprofil für Kursleiter definieren. Stellen ausschreiben, Kursleiterinnen auswählen, engagieren und betreuen. Logistik und Realisierung der Ausbildung sicherstellen.	Verschiedene Ausbildungen für Auszubildende Grundkenntnisse der Erwachsenenbildung Grundkenntnisse Arbeits- und Vertragsrecht
Ausbildung evaluieren	Die Evaluationskriterien bestimmen und -instrumente erarbeiten Ergebnisse interpretieren und auswerten.	Verschiedene Evaluationsinstrumente und deren Aussagekraft
Bildungsangebot kommunizieren	Das Zielpublikum informieren und überzeugen. Kommunikationsinstrumente entwickeln und umsetzen.	Kommunikationsgrundlagen und -instrumente Verschiedene Informationsträger

Kompetenzbereich 4: Sichern der Ausbildungsqualität (Modul 05)

Tätigkeiten Leitidee/ Dispositionsziele	Erforderliche Kompetenzen Leistungsziele	Entsprechendes Wissen Lerninhalte
Die Kunden bei der Sicherung der Ausbildungsqualität beraten	Bedürfnisse analysieren. Qualitätsprozesse erklären. Über die verschiedenen Qualitätssicherungssysteme informieren. Den analysierten Bedürfnissen angepasste Qualitätssicherungsverfahren vorschlagen und begründen. Ablauf und Prozess dokumentieren. Möglichkeiten aufzeigen, die Ausbildungsevaluation in bestehende Qualitätssicherungssysteme zu integrieren.	Verschiedene Qualitätssicherungssysteme wie zum Beispiel - EDUQUA - Bildungscontrolling - AFNOR-Normen - ISO-Normen - EFQM-Normen Zertifizierungsverfahren Akkreditierungsverfahren Grundkenntnisse des Qualitätsmanagements Bedürfnisabklärung Kommunikationstechniken
Auf der Grundlage eines bestimmten Systems Qualitätsprüfungen vornehmen und begleiten	Ausbildungsangebote im Hinblick auf die ausgewählten Kriterien analysieren. Übereinstimmungen und Abweichungen identifizieren. Lösungsvorschläge erarbeiten. Berichte erstellen und redigieren. Leistungsvereinbarung und Reporting entwickeln.	Kenntnis des gewählten Qualitätssicherungssystems: Kriterien, Standards, Indikatoren Kenntnis des evaluierten Bereichs Audittechniken Verschiedene Arten der Berichterstattung und deren Aufbau Auswertungsberichte erstellen
Qualitätsverfahren durchführen	Qualitätskriterien definieren. Indikatoren setzen. Vorgehensweisen entwickeln und beschreiben. Ein Evaluationskontrollsystem definieren und erstellen. Die Evaluationsergebnisse auswerten. Prozesse managen und evaluieren.	Profunde Kenntnis des Angebots des Kunden (Aufgaben, Ziele, Inhalte usw.) Verschiedene Vorgehensweisen Fremd- und Selbstevaluationssysteme

Kompetenzbereich 5: Entwickeln und leiten von Projekten (Modul 06)

Tätigkeiten Leitidee/ Dispositionsziele	Erforderliche Kompetenzen Leistungsziele	Entsprechendes Wissen Lerninhalte
Gesamtkonzept skizzieren	Situation, Problem und Umfeld analysieren. Bedürfnisse abklären. Ist- und Sollzustand beschreiben. Ziele definieren. Projekt designen.	Projektdesign Machbarkeitsanalyse Zieldefinition Management Konzeptkenntnisse
Planen und organisieren	Ressourcen abklären, Aufwand und Ertrag definieren. Team zusammenstellen. Massnahmen, Termine und Verantwortlichkeiten planen. Projektstruktur erstellen. Erfolgskriterien und Indikatoren erstellen. Validierungsgruppen einsetzen und Leistungsverträge erstellen. Kommunikation konzipieren.	Teammerkmale und -Entwicklung Projektbuchhaltung Vertragswesen Qualitätsmanagement Kommunikation
Umsetzung	Projekt / Projektgruppen leiten. Projekt koordinieren. Veranstaltungen animieren, Verhandlungen leiten. Dokumente analysieren, Berichte und Protokolle redigieren. Informieren und kommunizieren.	Projektmanagement, Führungsgrundsätze Sitzungs- und Verhandlungstechnik Redaktionsgrundsätze
Evaluieren	Ergebnisse zusammenfassen, analysieren und vergleichen. Fragebogen auswerten. Resultate interpretieren. Änderungen und Anpassungen initiieren.	Evaluationswerkzeuge und –Fragebogen Auswertungsmethoden Statistik und Wahrscheinlichkeit Evaluationsberichte redigieren